

Merkblatt Ultraschall-Haushaltswasserzähler MULTICAL® 21

100 %-ig datenschutzkonformer Hauswasserzähler mit vielen Vorteilen

Um Ihnen auch in Zukunft eine sichere Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten, ist für Ihren Versorger eine Umstellung auf neue technologische Entwicklungen zwingend von Nöten – und Sie werden von diesen künftig profitieren. Während die Großstädte einen Bevölkerungszuwachs verzeichnen, schrumpft die Bevölkerung im ländlichen Raum weiter. Die Konsequenzen der Landflucht sind u. a. vermehrt leerstehende Häuser. Trotz regressiver Bevölkerung muss das Versorgungsnetz bei weniger Einnahmen instandgehalten werden. Erhöhte Kosten sind in letzter Konsequenz von Ihnen zu tragen. **Der elektronische Zähler unterstützt dabei, Prozesse zu optimieren und damit Zeit sowie personelle Ressourcen zu sparen, um Ihnen bei gleichbleibender Qualität eine sichere Trinkwasserversorgung zu einem fairen Preis zu gewährleisten.**

Funktion des Ultraschallwasserzählers

Der elektronische Ultraschall-Hauswasserzähler von Kamstrup ist eine ausschließlich unidirektionale Sendeeinheit (nicht von außen beeinflussbar), welcher immerzu ein und dasselbe Funkprotokoll mit folgendem Dateninhalt sendet: Zählernummer; tagesaktueller Verbrauchsstand (kein Durchfluss); Verbrauchsstand des Vormonatsletzten; eventuelle Fehlermeldungen (Leckage, Rohrbruch, Rückwärts, Trocken oder Defekt); die durchschnittliche Temperatur des Wassers und der Umgebung des Vormonats; Einsatzzeit des Wasserzählers in Stunden. Dieses Datenpaket benötigt Ihr Versorger zum einen für eine schnelle und stichtagsgenaue Ablesung aller Zähler und zum anderen für eine jederzeit anlassbezogene Auslesung zur umgehenden Ermittlung u. a. von Wasserverlusten durch erhebliche Leckagen, Rohrbrüchen, für ein professionelles Rohrnetzmanagement und zur schnellstmöglichen Feststellung eines Verkeimungsherd durch eine evtl. Rückführung von Wasser durch den Verbraucher in das Versorgungsnetz.

Datenschutz, Einwilligungserklärung und Widerspruchrecht

Der MULTICAL® 21 des Herstellers Kamstrup entspricht zu 100 % den datenschutzrechtlichen Bestimmungen der EU¹ bis hin zu allen bundeslandspezifischen Datenschutzgesetzen. Jeder Zähler erhält einen eigenen individuellen Schlüssel (Individual-Key). Die Entschlüsselung funktioniert ausschließlich in der Verbindung mit der Kundennummer Ihres Versorgers in der dazu benötigten Auslesesoftware. Dieses Verfahren ist vergleichbar mit dem Pin-Tan-Verfahren Ihrer Bank. Die ausgesendeten Datenpakete sind immer anders verschlüsselt als die vorherigen – und das mit einer 128AES-bit Verschlüsselung. Ebenso ist der Datenspeicher eines jeden Kamstrup Wasserzählers nie von außen ohne Ihrer Zustimmung auslesbar. Dies kann ausschließlich nur in Ihrem Beisein und mit Ihrem Einverständnis über eine direkte Verbindung mittels eines speziellen Lesekopfes und einer speziellen Software, welche sich nur im Besitz Ihres Wasserversorgers befindet, am Wasserzähler geschehen. Der Gesetzgeber gibt allerdings den Verbrauchern, welche in Häusern bis maximal zwei Nutzeinheiten pro Hauptanschluss leben, die Möglichkeit eines Widerspruchs gegen die Funkauslesung (siehe Zählerwechselprotokoll). Wenn dieses Widerspruchrecht in Anspruch genommen wird, so kann Ihr Versorger mit einer speziellen Software den Funk in Ihrem Beisein ausstellen. Daraus folgt eine manuelle Ablesung des Wasserzählers zur Ermittlung des Jahresverbrauchs. Die dadurch evtl. entstehenden Mehrkosten sind in der Satzung Ihres Versorgers genau beschrieben und jährlich fällig.

Für eine sichere Trinkwasserversorgung – kostengünstig und wirtschaftlich

Für Sie als Endverbraucher ergeben sich zahlreiche Vorteile durch die Umstellung auf elektronische Wasserzähler von Kamstrup. **Sie erhalten exakte und stichtagsgenaue Abrechnungsdaten und können sich darauf verlassen, dass Ihr Wasserverbrauch auf den Tropfen genau abgerechnet wird.** Dank Ultraschallmesstechnik gehören Ungenauigkeiten

¹ General Data Protection Regulation – Regulation (EU) 2016/679 of the European Parliament and of the council of 27 April 2016

durch Zähleranlauf und -nachlauf sowie etwaige nicht nachvollziehbare Verbräuche durch Rollensprung der Vergangenheit an und **es wird nur das gemessen, was auch verbraucht wird**. Sogenannte Infocodes **alarmieren beispielsweise bei Leckagen oder Wasserrohrbrüchen**. Verzeichnet der Zähler über 24 Stunden hinweg einen Dauerdurchfluss, kann dies etwa auf einen undichten Wasserhahn oder eine laufende Toilettenspülung hinweisen. Ist der Wasserverbrauch über eine halbe Stunde lang auf einem konstant hohen Niveau, deutet das auf einen Wasserrohrbruch hin. Während Leckagen früher häufig jahrelang unbemerkt geblieben sind, werden diese spätestens bei der nächsten Ablesung aufgedeckt. Da alle Infocodes auch visuell auf dem Zähler sichtbar sind, können Sie mit einem Blick erkennen, ob bei Ihnen alles in Ordnung ist. So können Sie bei defekten Hausinstallationen frühzeitig gegensteuern. Auch bei Versicherungsangelegenheiten können atypische Verbräuche punktgenau herausgefiltert werden.

Wasserzähler fördert sparsamen Umgang mit der Ressource Wasser

Weltweit gesehen werden die Trinkwasserreserven immer knapper. Auch wenn die lebensnotwendige Ressource Wasser hierzulande in ausreichendem Maße zur Verfügung steht, geht der Trend immer mehr zu einem **ressourcenschonenden Umgang**. Das zeigt sich am durchschnittlichen Wasserverbrauch in Deutschland, der sich von 1990 mit 147 Liter pro Kopf auf 122 Liter pro Kopf in 2015 reduziert hat. Mit dem elektronischen Zähler können wir dazu beitragen, **Wasserverluste zu reduzieren**.

Sicherheit – sauberes Trinkwasser

Eine weitere Herausforderung für den Wasserversorger sind nicht ordnungsgemäß installierte Regenwassernutzungsanlagen, die eine hohe potenzielle Verkeimungsgefahr des Trinkwassers darstellen. Kommt es im Versorgungsgebiet zu einer etwaigen Kontamination, **kann mittels elektronischer Ultraschallzähler festgestellt werden, an welcher Stelle Regenwasser in das Versorgungsnetz rückgeführt wurde**. Der Zähler stellt Rückflüsse fest und zeigt diese mittels Infocode an. Mithilfe dieser Funktion kann der Versorger den Verursacher rasch eruieren. Das **spart Kosten und Zeit** und kommt einer **sicheren und hygienischen Trinkwasserversorgung** zugute.

Betrug wird aufgedeckt

Ebenso kann Ihr Versorger eventuelle Betrugsfälle des Verbrauchers durch Ausbau oder mittels Montage des Wasserzählers entgegen der Fließrichtung feststellen und aufdecken. Dieser Betrug geht zu Lasten aller anderen Verbraucher Ihres Versorgers – also auch Ihnen!

Hygieneaspekte dürfen nicht vernachlässigt werden

Kamstrup hat auch im Bereich Hygiene neue Maßstäbe gesetzt und so hat der dänische Konzern Ende 2013 die Verpackung der Haushaltswasserzähler MULTICAL® 21 von Karton auf eine luftdicht verschweißte Blisterverpackung umgestellt², um Verkeimungen bis zum Installationsort zu vermeiden. Das Wasser des Prüfstands wird regelmäßig ausgetauscht und desinfiziert. Externe akkreditierte Laboratorien testen Wasserzähler und Prüfbänke. Damit bringen wir Ihnen eine **hygienisch einwandfreie Lösung**.

Im Vorbeifahren Wasserverbrauch auslesen – mehr Bequemlichkeit und Sicherheit für Sie

Der Wasserverbrauch kann stichtagsgenau nur vom zuständigen Wasserversorger im Vorbeifahren ermittelt werden. **Ihre Anwesenheit zu bestimmten Zeiten ist nicht mehr notwendig, Übertragungsfehler sind ausgeschlossen und Ihre Privatsphäre wird höchstmöglich geschützt**. Damit gehören Trickbetrüger, die sich als Mitarbeiter des Versorgers ausgeben und sich unbefugt Zutritt verschaffen wollen, der Vergangenheit an.

² und entspricht damit in Bezug auf Verpackung, Lagerung und Transport den „Hygieneanforderungen an Prüfstände und Prüfwasser zur Prüfung von Wasserzählern zur Sicherstellung der mikrobiellen Unbedenklichkeit“ (DVGW, 2.4.15).